



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Lederer, Felix

1917-10-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und Nationaltheater Mannheim

Mittwoch, den 24. Oktober 1917

153

Bei aufgehobenem Abonnement

Gastspiel der Kgl. Hofopernsängerin Marie Ivogün vom Kgl. Hoftheater in München Rigoletto

Oper in vier Akten nach dem Italienischen des Piave von J. G. Grünbaum. Musik von G. Verdi

Spielleitung: Eugen Gebrath

Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der Herzog von Mantua	Max Lipmann
Rigoletto, sein Hofnarr	Heinrich Tiemer
Gilda, dessen Tochter	**
Sparafucile, ein Bravo	Wilhelm Fenten
Maddalena, seine Schwester	Johanna Lippe
Giovanna, Gildas Gesellschafterin	Betty Kosler
Graf von Monterone	Mathieu Frank
Graf von Ceprano	Hermann Trembich
Die Gräfin, seine Gemahlin	Therese Weidmann
Marullo } Hofkavaliere	Hugo Boissin
Borsa }	Max Felmy
Ein Hüffier	Fritz Müller
Ein Page der Herzogin	Margarete Biehl

** Gilda

Marie Ivogün

Herren und Damen vom Hofe, Bagen, Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung. Zeit: 16. Jahrhundert

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 1/4 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 9.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 7.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	" 8.—
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	" 6.50
Ganze Logen, für den Platz	" 6.50
Parterre: Loge 1. Reihe	" 7.—
Parterre: Loge 2. Reihe	" 6.—
Ganze Logen, für den Platz	" 6.—
Parlett: Sperrsitze	" 5.50
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 5.—
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 4.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 4.50

Numerierte Plätze:

II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 4.—
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 3.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.—
III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 2.50
III. Rang: Proszeniumsloge	" 2.50
IV. Rang: Mitte	" 1.50
IV. Rang: Seite	" 0.70

Nichtnumerierte Plätze:

Stehplätze im Parlett	" 3.50
Parterre	" 2.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenprogramm nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Aremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater: